

Öffentlicher Teil

TOP 01

Begrüßung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Schwielowsee, Herr Büchner, eröffnet um 19:02 Uhr die Sitzung.

TOP 02

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 15 Gemeindevertretern einschließlich der Bürgermeisterin gegeben (siehe Anwesenheitsliste).

Herr Christian Lahr-Eigen, Herr Thomas Hartmann und Herr Dr. Vad sind entschuldigt.

Herr Heiko Hüller nimmt ab 19:40 Uhr an der Gemeindevertreterversammlung teil.

Es sind weiterhin anwesend:

Frau Murin, Fachbereichsleiterin Bauverwaltung, Frau Neumann, Fachbereichsleiterin Finanzen, Herr Zeeb, Fachbereichsleiter Ordnung und Sicherheit und ca. 8 Bürger.

Als geladene Gäste sind anwesend:

- Vertreter der Presse (Herr Hellwig, MAZ und Herr Klix, PNN)
- Herr Dennis Hartmann, Gemeindeführer der Gemeinde Schwielowsee

TOP 03

Bestätigung der Tagesordnung

Herr Büchner lässt über die Tagesordnung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 04

Bestätigung der Sitzungsniederschrift Nr. 04/2006

Herr Scheidereiter bittet um Streichung der letzten beiden Absätze im Anstrich 3 des TOPs 24 die lauten: „...In einer Presseinformation zwei Tage danach präsentierten die Initiatoren mit dem Seniorenheim einen anderen Standort für Ihre Anlage. Herr Scheidereiter sieht es als Brückierung des Finanz- und Liegenschaftsausschuss an, wenn in einer langen Aussprache Fakten und Informationen bewusst zurückgehalten werden und eine solche Option bewusst verschwiegen wurde.

Eine faire Zusammenarbeit zwischen Bürgern und Gemeindevertretung bzw. Verwaltung sieht seiner Auffassung nach anders aus...“.

Frau Küpper bittet um Aufnahme in das Protokoll zum TOP 24 Anstrich 3, dass die Projektvorsteher im Finanz- und Liegenschaftsausschuss darauf hingewiesen haben, dass noch mit anderen Interessenten gesprochen wurde.

Herr Scheidereiter nimmt diese Protokollergänzung ohne Kommentar zur Kenntnis.

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teiles Nr. 04/2006 wird mit den Änderungen einstimmig bestätigt.

TOP 05

Bericht der Bürgermeisterin

Frau Hoppe begrüßt die Gemeindevertreter, die Schwielowseer Bürgerinnen und Bürger sowie die anwesenden Gäste und beginnt ihren Bericht.

Die fünfte Sitzung der Arbeitsgemeinschaft Integriertes Verkehrskonzept Potsdam – Potsdam-Mittelmark fand am 12.09.2006 statt. Herr Scheidereiter wird in der heutigen Gemeindevertretersitzung am 20.09.2006 berichten.

Der Wasser- und Bodenverband „Großer Havelländischer Hauptkanal-Havelkanal-Havelseen“ führt am 06.11.2006 die Vorstandswahl durch.

Die Jury des Landeswettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ führte am 12.09.2006 in Ferch eine Ortsbegehung durch. Bis Ende September werden alle Kreissieger begangen. Ende Oktober/Anfang November wird die Verkündung der beiden Landessieger erwartet. Frau Hoppe dankt Herrn Büchner, Frau Martins, Herrn Kührt und alle an der Vorbereitung beteiligten Vereine und Bürger für den hervorragenden Einsatz bei der Vorbereitung und Durchführung.

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Werder - Havelland hat am 14.09.2006 Änderungen des Investitionsplanes für die Jahresscheiben 2007/2008 beschlossen. In Ferch ist die Schmutzwasserentsorgung des Lienewitzweges im Jahr 2007 festgelegt worden.

Zum Stand der Zuarbeiten zum Standortentwicklungskonzept Regionaler Wachstumskern Landeshauptstadt Potsdam teilt Frau Hoppe mit, dass alle bisherigen Abfragen und Zuarbeiten eingearbeitet wurden und am 10.08.2006 beim Anhörungstermin der Nachbargemeinden bzw. angrenzenden Gemeinden vorgestellt wurde. Die Landeshauptstadt Potsdam ist zukünftig in 4 Bereiche untergliedert: Hauptstadt, Wissensstadt, Kulturstadt und Heimatstadt. Die möglichen interkommunalen Projekte, z. B. mit der Gemeinde Schwielowsee wurden unter Kulturstadt eingearbeitet, wie Ringbuslinie um den Schwielowsee, gemeinsames Veranstaltungsmanagement, Ausbau touristischer Infrastruktur und Vermarktung, Schulung von Servicepersonal zu lokalen Sehenswürdigkeiten und kulturellem Angebot. Im September ist eine Abschlussdiskussion geplant und sie hofft, dass die Zuarbeiten/Hinweise endgültig im Konzept verankert werden.

Nach nochmaliger Abstimmung mit dem zuständigen technischen Leiter für unseren Infrastrukturbereich wurde am 14.9.2006 von der Deutschen Telekom mitgeteilt, dass sie die für eine TDSL-Versorgung erforderlichen Umschaltungen bis Ende Oktober 2006 abschließen werden. Die Information im Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee, Nr. 14, vom 06.09.2006, wurde somit nochmals korrigiert.

Bereits in diesem Monat wird die Deutsche Telekom ca. 200 Kunden umschalten. Diese werden im Anschluss sofort aktiv von den zuständigen Vertriebsmitarbeitern telefonisch angesprochen. Nähere Einzelheiten zu den Umschaltterminen wurden der Gemeinde Schwielowsee übergeben und können von den Bürgern bei Bedarf abgefragt werden.

In Geltow wurde Ende April die Gaststätte „Zum alten Fritz“ (ehemals Börsianer) überraschend geschlossen. Aus diesem Grund fanden mehrere Gespräche mit den verantwortlichen Mitarbeitern der Oppenheim Immobilien-Kapitalanlagegesellschaft mbH statt, mit der Bitte um Prüfung, inwieweit eine Benutzung des Saales (ohne Gaststätte) stattfinden könnte. Bis zum heutigen Tag liegt noch kein Ergebnis der Prüfung vor.

Im Berichtszeitraum konzentrierten sich die Arbeiten weiterhin auf folgende Schwerpunkte:

Aus dem Fachbereich Finanzen

1. Information zur Doppik

Die Inventarisierung des beweglichen Inventars ist bis auf die Schulen erfolgt. Die Bewertung des Inventars wird im September mit Unterstützung durch die Fachbereiche beginnen. Die Inventarisierung in den Schulen soll im Oktober noch abgeschlossen werden. Die Dienstanweisung zur Erfassung und Bewertung des unbeweglichen Vermögens wurde hinsichtlich der Straßenbewertung konkretisiert. Es wurde ein Katalog für die Anschaffungs- und Herstellungskosten, anhand bereits fertig gestellter Baumaßnahmen, mit dem Steuerberatungsbüro erarbeitet. Die Bauklassen wurden festgelegt. Die Mitarbeiter der Kernverwaltung haben die prozentualen Anteile ihrer Aufgaben zu ihrer jetzigen und zukünftig vorgesehenen Tätigkeit überprüft und zugearbeitet. Daraus resultierend werden die für das Produkt entstehenden Kosten errechnet und diesem zugeordnet. Des Weiteren wurden Zielvorgaben von den Fachbereichen für 2007 erarbeitet, die dem Vorbericht des HH-Planes 2007 vorangestellt werden sollen.

Die Organisationsstruktur wird nunmehr den Produkten angepasst werden. Entsprechende Vorgaben sind bereits durch den FB Finanzen erarbeitet und fließen in eine Änderung des Stellenplanes 2007 ein.

Diese Maßnahmen sind alle in Vorbereitung der Einführung der doppelten Buchführung in Konten notwendig und unabdingbar. Es sollen damit auch Vereinfachungen von Verwaltungsvorgängen und eine Kostenersparnis erreicht werden.

2. Haushalt 2007

Der Haushalt 2007 wird dem Finanz- und Liegenschaftsausschuss und den Ortsbürgermeistern erstmals in der Beratung des Ausschusses am 18.10.2007 vorgestellt.

3. Ablösevereinbarungen Sanierungsgebiet Ferch

Es wurden bisher 85 Ablösevereinbarungen mit einem Wertumfang von 204.568,80 €, Stand 20.09.2006, abgeschlossen. Die mit diesen Mitteln durchzuführenden Maßnahmen werden gemeinsam mit dem Ortsbeirat Ferch festgelegt.

Aus dem Fachbereich Bauverwaltung

OT Caputh

1. Straßenausbau Weinbergstraße

Bis auf einige Restarbeiten sind die Straßenbauarbeiten seitens der Firma Adams Bau im Wesentlichen abgeschlossen.

Bisher konnte die VOB Abnahme noch nicht durchgeführt werden, da die Firma die Dokumentation noch nicht übergeben hat. Diese muss erst vollständig vorliegen, um an Hand entsprechender Lieferscheine und Zertifikate die Prüfung, bezogen auf die einzuhaltenden Qualitätsstandards, vornehmen zu können.

Nach Aussage des leitenden Personals der Fa. Adams wird die Dokumentation in dieser Kalenderwoche übergeben. Nach Prüfung der Unterlagen ist dann noch im Monat September eine Abnahme möglich, vorausgesetzt die Unterlagen sind komplett und aussagefähig.

Auch die Problematiken hinsichtlich der erfolgten Zaunbauten, die leider zu größeren Irritationen führten, sollen seitens der Fa. Adams Bau einvernehmlich mit dem jeweiligen Eigentümer gelöst werden. Die Bauverwaltung forderte deshalb die Firma auf, sich das Einverständnis der betroffenen Grundstückseigentümer für die ordnungsgemäße Ausführung durch deren Unterschrift bestätigen zu lassen.

2. Grundschule Caputh

Für die Umsetzung der baulichen Anforderungen, wofür die Gemeinde einen Fördermittelantrag beim Ministerium für Bildung, Jugend und Sport gestellt hat, wurde ein fachkundiges Planungsbüro

aus Belzig beauftragt, das im ersten Schritt und unter Mitwirkung der Lehrerschaft und der Bauverwaltung ein aussagefähiges Raumkonzept für die verlässliche Halbtagsgrundschule Caputh (VHG) erstellen wird, welches bestehende Defizite kompensiert und gestalterisch Einfluss auf die neuen Anforderungen nimmt. Bis Ende November soll dann eine komplette Entwurfsplanung als Grundlage des Fördermittelantrages fertig gestellt werden.

Ortsteil Geltow

1. grundhafter Ausbau Siedlerstraße

Am 24.08.06 erfolgte die Submission zum v. g. Bauvorhaben. Nach Auswertung der eingegangenen Angebote durch das Ing.-Büro Steinbach wurde das Unternehmen Schielicke - Bau als wirtschaftlichster Anbieter von diesem empfohlen.

Nach erfolgtem Vergabegespräch am 04.09.2006 wurde der Auftrag an die Fa. Schielicke vergeben. In dieser Woche wird mit den vorbereitenden Arbeiten vor Ort begonnen.

Bei störungsfreiem Bauablauf ist die Fertigstellung der Maßnahme bis Dezember 2006 geplant.

2. Grundschule Geltow

Im Zuge der Planungen für den Umzug des Hortes in das Grundschulgebäude, der innerhalb eines Jahres vollzogen werden soll, wurde zwischen den Leiterinnen der Schule und des Hortes und mit Unterstützung der Bauverwaltung ein geändertes Raumkonzept erarbeitet. Hierbei wurden kritische Hinweise und Forderungen des Landesjugendamtes zum ersten Entwurf berücksichtigt. Das Konzept wird dem Landesjugendamt zur Genehmigung vorgestellt.

3. Heizung Turnhalle Geltow

Nach dem die Ausschreibungsunterlagen von einem Fachplaner vorgelegt wurden, werden die Leistungen zur Errichtung einer separaten Heizung in der Turnhalle, einschl. der Herstellung eines Heizraumes sowie dem Rückbau der alten Anlagen und der Heiztrasse auf dem Schulhof, ausgeschrieben. Der Baubeginn ist zum 01. November geplant. Die Wärmeversorgung der Halle durch das alte Heizhaus bleibt bis zum Umschluss an die fertige Heizanlage aufrechterhalten.

Ortsteil Ferch

1. Kossätenhaus

Die Fenster wurden in der letzten Woche (37. KW) eingebaut. Im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Museumskonzeptes werden die Außenanlagen und die Innenplanung des Gebäudes vorbereitet.

2. Terrassenweg

In der 36. Kalenderwoche wurden die abschließenden Elektroarbeiten zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Terrassenweg vorgenommen.

3. Ausbau Uferwanderweg

Am 13.09.2006 fand die Submission zum Bauvorhaben „Ausbau Uferwanderweg“ zwischen Wiesensteg und Haus am See statt. Die Auftragserteilung erfolgt in der 38. Kalenderwoche. Die Realisierung der Baumaßnahme ist für Oktober/ November 2006 geplant.

4. Ausbau Glindower Weg

Gemäß Bauablaufplan ist der Bau des Abwasserkanals bis auf das Pumpwerk realisiert. Der Regenwasserkanal sowie die Bordanlagen und die Verlegung der Kabel für die Straßenbeleuchtung werden entsprechend des Bauablaufplanes eingebaut.

Die Baufirma sichert nach wie vor die termingerechte Fertigstellung des 1. Bauabschnittes zum 31.12.2006 zu.

Ortsteile Ferch/Geltow/Caputh

In der Zeit vom 30.08. bis 13.09.2006 fanden in allen drei Ortsteilen einschließlich Wildpark-West die Baumschauen statt.

Nach erstellen der Protokolle werden Angebote eingeholt, um die Abarbeitung in Form von Baumpflege oder Baumfällungen zu realisieren.

Aus dem Fachbereich Ordnung und Sicherheit

diverse Verkehrsrechtliche Ablehnungen durch das Verkehrsamt

In den vergangenen Wochen hatten wir diverse Ablehnungen vom Verkehrsamt zu Anträgen auf Beschilderungen bekommen, die wir im Laufe des Jahres beim Verkehrsamt beantragt hatten. Hierüber informiert Frau Hoppe kurz:

Versagung des Antrages, die Ortsverbindungsstraße zwischen dem OT Caputh und dem OT Geltow (Caputher Chaussee K 6910) auf eine Geschwindigkeit von 50 km/h zu beschränken. Unser Antrag wurde mit der Begründung abgelehnt, dass durchgeführte Geschwindigkeitsmessungen zu keinerlei Feststellungen von signifikanten Geschwindigkeitsverstößen geführt haben. Es liegt im Bereich dieser Strecke kein signifikant erhöhtes Unfallgeschehen vor. Daher wurde der Antrag negativ beschieden.

Versagung des Antrages im Bereich vor dem Schloss Caputh, die Wiederaufstellung der Beschilderung von Tempo 30 zu erlangen, welche nach der Kreisverkehrsschau weggeordnet wurde.

Der Antrag wurde mit der Begründung abgelehnt, dass weder die dort freigesetzten Geräuschemissionen noch das Verkehrsunfallgeschehen eine Reduzierung der Geschwindigkeit in der Ortsdurchfahrt erforderlich machen. Durchgeführte Lärm- und Geschwindigkeitsmessungen haben die Einhaltung sowohl der Immissionsschutzgrenzwerte als auch der derzeit angeordneten Geschwindigkeit ergeben. Dem Schutz der Bewohner des Seniorenheims und der Schulkinder in diesem Bereich sei mit dem allgemeinen Rücksichtnahmegebot der Straßenverkehrsordnung genüge getan. Das Verkehrsunfallgeschehen in dem Bereich wird als unbedeutend und nicht im Zusammenhang mit der dort gefahrenen Geschwindigkeit stehend, eingestuft.

Information zur Verkehrsüberwachung in Schwielowsee

1. Halbjahr 2006 durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark

Die Auswertung der vom Landkreis durchgeführten Geschwindigkeitsmessungen ergibt für den Bereich der Gemeinde Schwielowsee mit über 83 Überwachungsstunden den Spitzenplatz in der Einsatzdauer aller Städte und Gemeinden im Landkreis. In der Anzahl der insgesamt gemessenen Fahrzeuge liegt Schwielowsee eher im unteren Bereich der überwachten Gemeinden. Dies bedeutet, dass der Landkreis in Schwielowsee auch an Straßen misst, welche nicht so verkehrsbelastet sind, von denen aber ebenfalls eine Gefährdung durch missachten der Verkehrsregeln ausgeht. Hier zeigt sich positiv, dass der Fachbereich Ordnung und Sicherheit den Messstellenkatalog des Landkreises immer wieder, aufgrund von Hinweisen aus der Bürgerschaft und aus eigener Erkenntnis, zeitnah anpassen lässt.

Die Überschreitsquote liegt mit 8,5 % aller gemessenen Fahrzeuge im mittleren Bereich im Landkreisvergleich.

Terminvorschau:

23.09.2006 Sponsorenlauf der verlässlichen Halbtagsgrundschule Caputh, 10:00 -12:00 Uhr

TOP 06 Einwohnerfragestunde

Frau Conrad, Mitglied im Kita-Ausschuss Geltow, gibt ein Statement für einen Küchenneubau in der Kita Geltow ab. Sie legt den Gemeindevertretern dar, warum eine eigene Küche sehr wichtig ist.

Frau Hoppe erläutert, dass die Beratungsphase zum Küchenneubau mit der 6. Sitzungsperiode beginnt und in der Gemeindevertretersitzung am 08.11.2006 positiv/negativ beschieden wird.

Herr Bredemeier fragt an, warum der Parkplatz Baumgartenbrücke mal geschlossen und mal befahrbar sei. Herr Zeeb erläutert, dass der Parkplatz im Eigentum der Gemeinde Schwielowsee steht. Die Schließung mittels Baumstamm jedoch ungünstig war, da die Linksabbiegespur nicht gesperrt wurde. Ein Baumstamm wurde entfernt, das Linksabbiegen ist somit zum Wenden möglich aber das Parkverbot bleibt bestehen.

Herr Bredemeier fragt weiterhin an, warum die Firma Sakowski eine Rechnung über Reinigungskosten erhalten habe. Frau Neumann erklärt, dass es sich hierbei um Bewirtschaftungskosten für die Linksabbiegespur B1 handelt und diese von den Investoren gemäß Notarvertrag zu übernehmen sind. Es handelt sich nicht um Reinigungskosten.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

TOP 07 Halbjahresbericht 2006 des Gemeindeführers der Gemeinde Schwielowsee Herrn Dennis Hartmann

Herr Büchner begrüßt Gemeindeführer Herrn Hartmann und bittet ihn mit seinem Bericht zu beginnen.

Herr Hartmann begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und Gäste und beginnt seinen Bericht:

Einsätze der Wehren der Gemeinde Schwielowsee:

	Schwielowsee	Caputh	Ferch	Geltow
Brand	18	6	9	3
techn. Hilfe	45	9	15	21
H5N1	27	12	1	14
First Responder	8	5	0	3
Fehlalarm	3	1	0	2
Sonstige	2	0	0	2
Gesamt	103	33	25	45

- zum Halbjahr 2006 mehr Einsätze als im gesamten Jahr 2005,
- die Gesamtdauer aller Einsätze betrug 175 h, dabei wurden von allen Einsatzkräften insgesamt 1229 h geleistet,
- die durchschnittliche Anzahl der eingesetzten Kameraden beträgt gerade einmal 6 Einsatzkräfte (Einsatzbereitschaft der Ortswehr nicht gegeben),
- es waren zum Stichtag 30.06.2006 zusammen 85 aktive Kameraden in der Feuerwehr, Gefahren- und Risikoanalyse wird großes Defizit aufzeigen.
- Anfang des Jahres wurde in Geltow zur Mitgliedergewinnung eine Brandschutz AG im Hort ins Leben gerufen, derzeit arbeiten dort 25 Kinder mit einem Kameraden und einer Mitarbeiterin des Hortes zusammen,
- im Mai wurde *das 100-jährige* Bestehen der Ortswehr Caputh begangen,
- am 14.07.2006 Indienststellung des neuen Feuerwehrbootes, seit dem 4 Einsätze,
- Jugendzeltlager KFV PM in Ferch Sportplatz, 280 Kinder und Jugendliche aus PM, 3 Tage,

- 28.07.2006 Grundausbildung von 15 Kameraden mit Prüfung durch Landkreis abgeschlossen, 1 Kamerad nicht bestanden, gute Qualität der Grundausbildung bescheinigt, 80h im halben Jahr, jetzt einsatzbereit,
- eine gemeinsame Ausbildung mit allen Ortswehren in Geltow, zwei weitere sind geplant jeweils in Ferch und Caputh. → Klima der Wehren untereinander stark verbessert,
- gezielte Schulung der Führungskräfte ist in Planung wird in diesem Jahr noch beginnen,
- das TLF der Ortswehr Geltow muss auf Grund großer Reparaturkosten ausgesondert werden, Spende nach Bulgarien,
- weiteres Sorgenkind Gerätehaus Geltow, Baumängel dringend beseitigen.

Herr Hartmann beendet seinen Bericht.

Herr Büchner bedankt sich bei Herrn Hartmann für den Halbjahresbericht und erklärt, dass die Baumängel abgestellt werden.

Abschließend bedankt sich Herr Büchner im Namen aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schwielowsee für die geleistete Arbeit bei den Kameraden der Wehren. Durch den Einsatz der Kameraden ist den Bürgerinnen und Bürger ein Stück mehr Sicherheit gegeben.

TOP 08

Präsentation des Investitionsvorhabens Sport- und Vereinsgebäude Geltow

Herr Hüller nimmt ab 19:40 Uhr an der Gemeindevertreter Sitzung teil. Es sind jetzt 16 Gemeindevertreter anwesend.

Herr Büchner begrüßt Herrn Steinbach als Vorsitzenden der Sportgemeinschaft Geltow e. V. und bittet ihn mit seiner Präsentation zu beginnen.

Herr Steinbach bedankt sich für die Möglichkeit der Vorstellung der Präsentation des Investitionsvorhabens Sport- und Vereinsgebäude Geltow.

Inhalte der Präsentation:

- Schilderung des maroden baulichen Zustandes aller Gebäude,
- Sportplatz in erstklassigem Zustand, Pflege wird von den Vereinsmitgliedern sichergestellt,
- Erläuterung der Finanzierung → Drei-Säulen-Modell,
- bildliche/schematische Darstellung der geplanten Objekte.

Zum Abschluss bittet Herr Steinbach Zustimmung/Beschluss im TOP 09 zur geplanten Finanzierung des neuen Sportgebäudes in den geplanten drei Bauabschnitten.

Herr Büchner eröffnet die Diskussions-/Fragerunde für die Gemeindevertreter. Es ist kein Diskussionsbedarf vorhanden.

Herr Büchner dankt Herrn Steinbach für die informative Präsentation.

TOP 09

Beschlussfassung zur 2. Nachtragssatzung zum Haushaltsplan 2006 der Gemeinde Schwielowsee für das Haushaltsjahr 2006 mit ihren Bestandteilen

Bemerkung:

Herr Steinbach verlässt den Sitzungstisch und nimmt an der Beratung und der Abstimmung des TOP 09 gemäß § 28 GO nicht teil.

Herr Hüller erklärt für die CDU/FDP – Fraktion kurz die Vorteile, die der Neubau des Sportkomplexes unter Einbeziehung aller Vereine für Geltow hat und insgesamt für die Gemeinde Schwielowsee haben wird. Er bittet in die Vorüberlegungen mit einzubeziehen, dass auf dem Dach des Neubaus eine Solaranlage langfristig Kosten sparen könne. Herr Hüller unterstützt im Namen

der Fraktion den 2. Nachtragshaushalt 2006 und bedankt sich für die aussagefähige Investitionsübersicht, vor allem unter dem Gesichtspunkt der gesunden Haushaltspolitik keine Kredite aufzunehmen.

Herr Scheidereiter erklärt für die BBS – Fraktion, dass er die Ausführungen von Herrn Hüller unterstützt und dass seine Fraktion der 2. Nachtragssatzung zum Haushaltsplan 2006 der Gemeinde Schwielowsee für das Haushaltsjahr 2006 mit ihren Bestandteilen zustimmen werde und wünscht dem Sportverein viel Erfolg.

Frau Küpper erklärt für die SPD – Fraktion, dass diese der 2. Nachtragssatzung zum Haushaltsplan 2006 der Gemeinde Schwielowsee für das Haushaltsjahr 2006 mit ihren Bestandteilen zustimmen werde, bittet jedoch zu beachten, dass am Grundsatzbeschluss aus 2005 (Beschlussfassung zum Antrag der Sportgemeinschaft Geltow e. V. vom 14.09.2005) festgehalten wird, Bereitstellung von Eigenmitteln unter Berücksichtigung einer hohen Förderquote.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 06-09-65

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die 2. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Schwielowsee für das Haushaltsjahr 2006 mit ihren Bestandteilen.

Die Satzung ist der zuständigen Kommunalaufsicht anzuzeigen.

Abstimmungsergebnis:

14 Jastimmen 0 Neinstimmen 1 Enthaltung

Bemerkung:

Ein Mitglied der Gemeindevertretung hat an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Herr Geßwein nimmt ab 19:58 Uhr nicht an der Gemeindevertreterversammlung teil. Es sind jetzt 15 Gemeindevertreter anwesend.

TOP 10

Beschlussfassung zur überprüften Gebührenkalkulation zur Schmutzwasserkanalisation Caputh

Bemerkung:

Herr Steinbach nimmt wieder am Sitzungstisch seinen Platz ein und somit an der weiteren Beratung und Abstimmung.

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 06-09-66

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee billigt die überprüfte Gebührenkalkulation zur Schmutzwasserkanalisation OT Caputh, Bearbeitungsstand 04/2006, vom 17.08.2006. Bis Ende 2007 ist eine erneute Überprüfung der Kalkulation durchzuführen.

Die Gebührenänderung ist rückwirkend zum 01.01.2007 durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Bemerkung:

Es war kein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 11

Beschlussfassung zur überprüften Gebührenkalkulation zur Schmutzwasserkalkulation Geltow

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 06-09-67

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee billigt die überprüfte Gebührenkalkulation zur Schmutzwasserkanalisation OT Geltow, Bearbeitungsstand 08/2006, vom 22.08.2006.

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Bemerkung:

Es war kein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 28 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 12

Beschlussfassung zur Neu- bzw. Umbenennung einer Straße im OT Caputh, Stichweg zur Lindenstraße, Zuwegung zur MaTec- Gummiwerk GmbH (Neu: Max - Planck - Straße)

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 06-09-68

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, den fertig gestellten Stichweg zur Lindenstraße (Zuwegung zu den MaTec - Gummiwerken Caputh) im Ortsteil Caputh zum 01.01.2007 in Max - Planck - Strasse umzubenennen. Das neu gebaute Teilstück zur Verbindung der ehemaligen Sackgasse zur Max - Planck - Strasse soll neu benannt werden. Die gesamte Strasse soll nach Umbenennung Max - Planck - Strasse heißen.

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 13

Beschlussfassung zur Genehmigung der Vereinbarung zur Zusammenarbeit der Anlieger Potsdamer und Brandenburger Havelseen

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 06-09-69

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee genehmigt den Abschluss der Vereinbarung zur Zusammenarbeit der Anlieger Potsdamer und Brandenburger Havelseen vom 27.07.2006.

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 14

Beschlussfassung zur Weiterführung des Vertragsverhältnisses zur Herausgabe und Verlegung der Heimatzeitung „Der Havelbote“

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 06-09-70

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, den Vertrag vom 20.01.2004 mit der 1. Änderungsvereinbarung vom 16.12.2004, zwischen der Gemeinde Schwielowsee und dem Schwielowsee Tourismus e. V. zur Herausgabe und Verlegung der Heimatzeitung „Der Havelbote“ weiterzuführen. Es ist eine 2. Änderungsvereinbarung hinsichtlich § 3 Nr. 2 Abs. 1 Satz 1 des Vertrages mit folgendem Inhalt abzuschließen:

„Der Auftragnehmer stellt sicher, dass „Der Havelbote“ mit 21 Ausgaben im Jahr 2007 mit dem Amtsblatt als Einleger nach Maßgabe des Leistungsverzeichnisses erscheint. Die genauen Erscheinungstermine sind zwischen den Parteien abzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 15

Beschlussfassung zum Antrag der BBS Fraktion

Herr Steinbach erläutert kurz die Gründe für seinen Rücktritt vom Vorsitz des Finanz- und Liegenschaftsausschusses. Er bedankt sich bei allen Ausschussmitgliedern für die Zusammenarbeit. Einen besonderen Dank richtet er an die Kämmerin, Frau Neumann, für die konstruktive und effektive Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 06-09-71

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee wählt Herrn Jürgen Scheidereiter (BBS) zum Vorsitzenden des Finanz- und Liegenschaftsausschusses. Gleichzeitig wählt sie Herrn Jörg Steinbach (BBS) zum Stellvertretenden Vorsitzenden dieses Ausschusses.

Abstimmungsergebnis:

13 Jastimmen 0 Neinstimmen 2 Enthaltungen

Herr Büchner bedankt sich im Namen aller Gemeindevertreter bei Herrn Steinbach für die geleistete Arbeit.

TOP 16

Beschlussfassung zum Antrag der CDU Fraktion

Herr Hüller erläutert kurz die Beschlussvorlage.

Herr Hüller spricht einen großen Dank an Herrn Prof. Dr. Weber für seine sehr gute konstruktive Arbeit im Ausschuss aus. Herr Steinbach schließt sich dem Dank an Herrn Prof. Dr. Weber an und wünscht ihm weiterhin viel Erfolg.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 06-09-72

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, Frau Carola Pauly (CDU) als sachkundigen Einwohner für den Finanz- und Liegenschaftsausschuss zu bestimmen.

Begründung:

Herr Prof. Dr. Weber (CDU) scheidet aus dem Ausschuss aus. Daher ist es erforderlich, einen Nachfolger festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 17 Anfragen

1. Frau Hoppe informiert, dass sie vom 02.10.2006 bis zum 04.10.2006 Urlaub hat.
2. Herr Scheidereiter informiert, dass
 - am 12.09.2006 die 5. Sitzung der AG Integriertes Verkehrskonzept Potsdam – Potsdam-Mittelmark in Potsdam stattfand,
 - zur Erinnerung: Ziel war die Erarbeitung eines Integrierten Verkehrskonzeptes Potsdam - Potsdam-Mittelmark,
 - 6 Arbeitsblöcke, davon bisher zwei abgearbeitet,
 - Unzufriedenheit bei der überwiegenden Zahl der AG-Mitglieder zu dem Ergebnis-Stand,
 - es wird klar, dass es keinen Konsens geben wird,
 - inwieweit die AG ein integriertes Verkehrskonzept erarbeiten kann, wird bezweifelt,
 - Neuer Arbeitsauftrag an Stadt und Landkreis → Erarbeitung von Problemanalyse:
 - Schwachstellen und Probleme in verkehrlicher Hinsicht, wann treten sie auf und welche negativen Auswirkungen, für Umwelt und Gesundheit, Wirtschaft und Tourismus.
 - Kann man mit der Havelspanne diese Probleme lösen?

Mehre Beiträge beschäftigten sich mit verkehrlichen Fragestellungen im Potsdamer Raum:

- Ergebnisse der Verkehrszählungen 2003
- Mögliche Mehrsystem-Bahn zwischen Potsdam und Teltow

Nächste Sitzung am 21.11.2006 wegen des Arbeitsauftrages.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

*Herr Büchner verabschiedet die Gäste und beendet den öffentlichen Teil.
Pause in der Zeit von 20:10 Uhr bis 20:17 Uhr.*

Nichtöffentliche Sitzung

- TOP 18** **Bestätigung der Tagesordnung**
TOP 19 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift**
TOP 20
... **Grundstücksangelegenheiten**
TOP 22
TOP 23 **Anfragen**

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

gez. R. Büchner
Vorsitzender
der Gemeindevertretung
der Gemeinde Schwielowsee

gez. K. Reichau
Protokoll

Hinweis:

Das vorstehende Protokoll wird vor der Bestätigung durch die Gemeindevertretung veröffentlicht und ist somit erst nach der nächsten Gemeindevertreterversammlung rechtswirksam.